Torrente Senaiga

Angelegt: 2023-03-09 20:52:54	**Update:** 2026-08-15 11:07:07	**Druck:** 2026-10-30 04:10:24
Land: Italia / Italy **Region:** Veneto **Subregion:** Belluno **Ort:** Lamon		
Schwierigkeit: Etwas schwierig	**Grad:** v4 a4 III	**Gesamtzeit:** 3h25
Zustiegszeit: 15min	**Begehungszeit:** 2h30	**Rückwegszeit:** 40min
Einstiegshöhe: 750m	**Ausstiegshöhe:** 560m	**Höhendifferenz:** 190m
Canyonstrecke: m	**Höchste Abseilstelle:** 60m	**Anzahl Abseiler:** 2
Transport: Auto benötigt	**Gestein:**	**Einzugsgebiet:** km²
Saison:	**Ausrichtung:**	**Beste Zeit:**
Bewertung: ☆ 2.7 (4)	**Beschreibung:** ★ 2 (2)	**Verankerung:** ★ 2.5 (2)

Besonderheiten:

Ausrüstung:
Seile: 2 x 60

Charakteristik:
Wasserreiche, kaum eingerichtete Tour, die mit einem 60m Wasserfall endet.

Hydrologie:

Anfahrt:
Auf der SS50 von Belluno Richtung Feltre und weiter Richtung Fiera di Primiero. Wenn man die Schlucht des Torrente Cismon überquert hat, links in Richtung Lamon abzweigen. In Lamon links der Beschilderung nach San Donato folgen. In San Donato angekommen, links auf Asphaltstrasse bis zu einem Umkehrplatz vor Fahrverbotstafel bei einem Brunnen fahren. \n\nEinstiegsparkplatz:In Lamon Richtung Grotta Senaiga abzweigen. Der gut befahrbaren Sandstrasse bis zu einer Parkmöglichkeit 500m vor den Häusern von Valnuvola folgen. Die Strasse überquert hier einen trockenen Bachlauf und knapp danach beginnt ein Steinschlagsnetz auf der rechten Seite.

Zustieg:
Der Straße etwa 200m Richtung San Donato folgen und bei einem Strommasten aus Beton rechts auf einen schmalen Steig abzweigen. Diesen Steig bis zu einer Wiese oberhalb eines Gebäudes folgen und hier rechtshaltend auf einen zunächst undeutlichen Steig absteigen. Nach etwa 200m auf einen gut sichtbaren Steig links in die Schlucht absteigen. Einstieg bei Furt oberhalb eines 5m Wasserfalls.

Tour:
Etwas heikler Sprung über den 5m Wasserfall dann wandern und abklettern bis sich die Schlucht verengt. Nachdem man ein paar Baumhindernisse überklettert hat folgt ein langer Klammabschnitt auf Grundgestein mit Sprüngen und Rutschen bis 4m. Die Szenerie hier erinnert an das Vajo dell Orsa. Nach einem Sprung folgt eine längere offene Wanderstrecke mit kleinen Sprüngen bevor man vorm hohen Wasserfall steht. Nicht ins Becken vorm Wasserfall springen, sondern rechts etwa 40m auf bewaldeten Band queren bis man einen mehrstämmigen Baum mit einer Seilschlinge findet. 20m linkshaltend (also in Richtung Wasserfall) auf ein weiteres breites Band abseilen und von einer weiteren Baumschlinge 40m freihängend bis ins Becken abseilen. Danach noch ein schöner 6m Sprung bevor man links auf einen Wanderweg aufsteigen kann.

Rückweg:
Dem Wanderweg über zwei wacklige Brücken zum Kraftwerkshäuschen folgen. Die Treppe hinauf und steil bis zu einer Häusergruppe aufsteigen (Seilgeländer). Der steilen Straße zurück zum Parkplatz folgen.

Koordinaten:
Canyon Start 46.0733 11.6841
Parkplatz Zustieg 46.0733 11.6883
Parkplatz Ausstieg 46.0619 11.7040
Canyon Ende 46.0630 11.6898

Begehungen:

2026-08-14 | Canyon1 | ☆ ☆ ☆ |🕮 ★ |⚓ ★ ★ ★ | ≈ Niedrig | 👍 Begangen
Geringe Strömung, 5–6 Tauchgänge, die 60er-Rute ohne Umlenker direkt unter dem Strömungsstrom hinabgetaucht (maschinell übersetzt)

2025-07-12 | Francesco Micaglio | ☆ ☆ ☆ |🕮 |⚓ | ≈ Normal | 👍 Begangen
Rutschige Schlucht, Waffen OK 3/4 Sprünge, Pools alle stürzbar Vor dem letzten Wasserfall befindet sich rechts ein Pfad als möglicher Ausweg. Auf dem Pfad befindet sich nach etwa 30 Metern eine rote Leine an einem Baum, die den Beginn der Abseilstelle (20 Meter) auf der Terrasse neben dem Wasserfall markiert. Rechnen Sie dann mit weiteren 40 Metern, um den Grund zu erreichen. Vermeiden Sie den Abstieg über den Wasserfall (maschinell übersetzt)

2023-09-19 | Jeroen Kirchner | ☆ ☆ ☆ |🕮 ★ ★ |⚓ ★ ★ | ≈ Niedrig | 👍 Begangen
DC- was immer viel/zu viel ist, um in den Pool am Fuße der c65 zu gelangen, leicht vermeidbar über das rechte Ufer, indem man die 3 Zwischensicherungen benutzt, die letzte ist ein Baum auf einem Felsvorsprung. Der erste Anker ist einpunktig, der Rest ist doppelt. Die Schlucht wäre noch schöner, wenn man den Wasserfall aktiv absteigen könnte, aber das ist gefährlich (daher die Schilder oben). Mehr Infos und Topographie auf der Website der Agentur Canyon of Dolomites. Eine schnelle Rückkehr zum oberen P ist möglich, interessant, wenn nur 1 Auto, aber fast unmöglich zu finden. (maschinell übersetzt)

2023-03-09 | System User | ☆ |🕮 |⚓ | |
Daten importiert von https://canyon.carto.net/cwiki/bin/view/Canyons/TorrenteSenaigaCanyon.html